

## Eine kurze Zusammenfassung:

Da am 23.02.2021. unsere erste, äußerst ungewohnte, Betreuerversammlung online via Zoom abgehalten wurde, fasse ich Euch hier die „Ergebnisse“ in einem kurzen Überblick zusammen:

- Niemals die Hoffnung aufgeben! In diesem Fall hoffen wir, dass wir nach Ostern wieder starten können und dürfen.
  - Start des Lauftreffs ist zunächst für den 12.04.20212 vorgesehen, je nach Lage.
  - Am Montag nach der Zeitumstellung (29.03.) würden wir wieder mit den neuen Einsteigern starten. Das ist mal wieder abgesagt!
  - Alternativ bieten wir eine untere Gemeinschaftsgruppe für alle an, die Wieder-/Neueinsteigen oder einfach nur etwas laufen wollen.
  - Die Betreuer dieser Gruppe klären vor Beginn den Stand der Mitlaufenden ab und bestimmen danach die Distanz, ob 5,5 oder max. 6,5 km, oder irgendetwas dazwischen. Auch die Pausen werden dem Schwächsten angepasst.
  - Sollten zu viele Mitläufer dabei sein, müssen wir irgendwie teilen und auf genügend vorhandene Betreuer hoffen, so dass möglichst zwei je Gruppe dabei sind, bei kleineren Gruppen würde auch ein Betreuer reichen.
  - Für die untere Gruppe haben sich zunächst Kurt, Regine, Petra und Ralf Krapp gemeldet.
  - Mangels Betreuern und voraussichtlich auch Läufern werden anfangs die 9,0 und 9,5 nicht angeboten und nötigenfalls auch die 8,0 und 8,5 zusammengelegt.
  - Wenn wieder genügend Betreuer dabei sein können, wird das Angebot entsprechend ausgeweitet.
- ⇒ Das sind die ersten Maßnahmen für den Fall, dass wir wieder gemeinsam, wenn auch unter Auflagen, laufen / walken dürfen. Wie lange wir so agieren müssen, wird sich dann zeigen.
- Bei den Walkern bleibt es zunächst bei den Gruppen der W5 und W6. Was mit der W7 ist, bleibt abzuwarten.
  - Wir möchten Nordic Walking in unser Angebot mit aufnehmen. Hierzu warten wir auf einen Betreuerlehrgang, zu dem sich zunächst fünf Betreuer angemeldet haben.
  - Es soll dann erstmal abgewartet werden, ob und wie das Angebot angenommen wird, auch im Hinblick auf die zu walkende Distanz.
  - Es soll, wenn es kurzfristig möglich ist, ein entsprechender Bericht an die Presse gegeben werden. Hier die Wuppertaler Rundschau (Andreas), die RP und möglichst auch die WZ (Ralf Geraedts) und bestenfalls noch die lokalen Blättchen wie den Haaner Treff und täglich.ME.